Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 14. Juni 2013 um 10:13 Uhr

Muttertiere irrten umher

Es war der Wolf auf zwei Beinen - sieben Lämmer in Coppenbrügge gestohlen

Coppenbrügge (wbn). Gemein: Einem Schäfer sind sieben Lämmer gestohlen worden.

Und es war mit Sicherheit nicht der „böse Wolf“ sondern ein Zweibeiner, der die eingezäunte Schafweide in Coppenbrügge geöffnet hatte. Und dann noch in Kauf nahm, dass der Rest der Lämmer und Muttertiere belämmert in der Landschaft unterhalb von Lindenbrunn umherirrte. Die Polizei sucht jetzt Zeugenhinweise. Wer hat die Tat beobachtet oder kann Hinweise geben?

Fortsetzung von Seite 1

Hier die Mitteilung der Polizei aus Coppenbrügge: "In der Zeit zwischen Dienstagmorgen, und Mittwochnachmittag entwendeten Viehdiebe von einer eingezäunten Schafweide sieben Lämmer. Der 70-jährige Viehhalter wurde zu seiner Weide gerufen, da seine 30 Muttertiere und ursprünglich 28 Lämmer ausgebrochen waren. An der Weide in der Feldmark unterhalb des Lindenbrunn stellte der 70-Jährige dann fest, dass der Weidezaun geöffnet war, die Tiere außerhalb herum liefen und zudem sieben Lämmer fehlten. Der Schaden beläuft sich auf rund 650 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Viehdiebstahl, Hinweise bitte an die Polizei Coppenbrügge, Telefon 05156/7082."